

Normenkommission SAB/CLP – Jahresbericht 2009-2010

Die Normenkommission hat die Aufgabe die Entwicklung des Bibliothekswesens zu beobachten und für die Richtlinien wichtige Änderungen zu dokumentieren. Zudem sollen die Beispiele auf der Website der SAB/CLP überprüft, ergänzt und fortlaufend erneuert werden.

Die Normenkommission hat sich im 2009 und 2010 zu sechs Sitzungen getroffen und folgende Themen bearbeitet:

- Italienische Version der Richtlinien für Gemeindebibliotheken:
Die Richtlinien wurden am 4. November 2010 mit einer kleinen Feier in Bellinzona den Bibliothekarinnen und Bibliothekaren der italienischsprachigen Schweiz vorgestellt und übergeben. Die Normenkommission beabsichtigt, den Kontakt mit der italienischen Schweiz zu pflegen.
- Ergänzungen zu den Richtlinien auf der Website der SAB:
Neue oder überarbeitete Dokumente sind aufgeschaltet worden (z.B. Kalkulator für die Berechnung des Personalaufwands).
- Überarbeitung der Richtlinien für Schulbibliotheken:
Da in den Richtlinien für Schulbibliotheken (2000) oft auf die Richtlinien für Gemeindebibliotheken (2008) verwiesen wird, ist eine Neuauflage der Richtlinien für Schulbibliotheken dringlich. Die Normenkommission stellte einen Antrag an den Zentralvorstand, diese Überarbeitung nicht mehr rein ehrenamtlich zu machen sondern im Auftragsverhältnis durch einen externen Anbieter erstellen zu lassen. Zuerst musste eine Offert-Ausschreibung gemacht werden, danach wurden die eingegangenen Offerten überprüft und das Angebot der HTW Chur für die Ausführung ausgewählt. Die Sicherstellung der notwendigen Finanzen von ca. CHF 160'000 (Überarbeitung, Übersetzung, Druck usw.) ist und bleibt arbeitsintensiv. In einem ersten Schritt hat die Normenkommission alle Kantonalen Bibliothekskommissionen und Kantonsbibliotheken um Mithilfe bei der Finanzierung gebeten. 2011 wird die Normenkommission bei der Geldsuche durch das SAB-Zentralsekretariat unterstützt. Die Auftragserteilung kann erst erfolgen, wenn die Finanzierung gesichert ist.

Personelles:

Seit Frühling 2010 ergänzt Michel Gorin das Team der Normenkommission und vertritt die Romandie. Ende 2010 sind Helen Schärer (ehemalige Bibliotheksbeauftragte des Kantons Bern) und Dr. Olivia Franz-Klauser (Mittelschulbibliotheken) aus beruflichen Gründen zurückgetreten. An dieser Stelle bedanken sich die verbleibenden Mitglieder der Normenkommission für die engagierte Mitarbeit der beiden Kolleginnen. Als neue Mitglieder haben sich Elisabeth Müller (Bibliotheksbeauftragte des Kantons Bern) und Fabia Patocchi (Mittelschulbibliotheken) zur Verfügung gestellt.

15.04.2011 / Marie-Ann Arnold